

# Gemeinsame Limmattaler Identität fehlt

Der Wohlfühlfaktor in der Region ist hoch. Doch die rasante Entwicklung hat auch ihre Schattenseiten, wie eine Bevölkerungsbefragung zeigt.

Sandro Zimmerli

Wo viel Sonne ist, da gibt es auch Schatten. In etwa so lassen sich die Resultate einer am Mittwoch präsentierten Bevölkerungsbefragung im Limmattal beschreiben. Rund 2000 Personen aus dem Zürcher und Aargauer Limmattal gaben Auskunft zur Region, ihren Stärken und Schwächen sowie zu ihrer künftigen Entwicklung. Die Ergebnisse zeigen: Das Limmattal als Wohnregion wird geschätzt. 94 Prozent der Befragten geben an, sich hier wohlfühlen. Es gibt aber auch Schwächen. Insbesondere die Verkehrsüberlastung, Lärm- und andere Emissionen sowie die vielen Autos werden als Kehrseite der boomenden Region wahrgenommen, wie die Kantone Zürich und Aargau in einer gemeinsamen Medienmitteilung schreiben.

Durchgeführt wurde die Befragung vom Forschungsinstitut gfs.bern im Auftrag der Abteilung Raumentwicklung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau



Das Limmattal (im Bild Oberengstringen und Schlieren) wird als Wohnregion geschätzt. 94 Prozent der Befragten fühlen sich hier wohl.

Bild: Severin Bigler

und des Amtes für Raumentwicklung der Baudirektion des Kantons Zürich unter Mitarbeit der Regionale 2025. Ziel war es unter anderem, «eine Übersicht über die Ansprüche, Wünsche, Lebensgewohnheiten und das Selbstverständnis der Menschen

im Limmattal zu erhalten», wie es in der Mitteilung heisst. Denn das Limmattal, eine der am schnellsten wachsenden Regionen der Schweiz, sei für die Kantone Aarau und Zürich Wachstumsmotor und Naherholungszone zugleich.

Zudem sollte mit der Befragung überprüft werden, inwiefern eine regionale Kooperation erwünscht und sinnvoll sei. «Und in diesem Zusammenhang, ob die Aktivitäten der Regionale 2025, die von 16 Gemeinden und Städten des Limmattals ge-

tragen wird, die Bevölkerung ansprechen und deren Bedürfnissen entsprechen.» Wie die Ergebnisse weiter zeigen, wird das Limmattal nicht nur als Wohnregion geschätzt. Mit der Stadt Zürich als Nachbar bewegen sich nur wenige Limmattalerinnen und Limmattaler häufig ausserhalb des Tals. Sie verbringen demnach neben der Arbeitszeit auch einen Grossteil ihrer Freizeit hier. Zusammengefasst: «In den Augen der Befragten überwiegen die Stärken der Region allfällige Schwächen bei weitem. Vor allem der Mix zwischen Stadt und Land überzeugt.»

## Viele Identitäten statt nur einer

Dennoch gibt es neben der Verkehrsbelastung und dem Lärm noch andere Schattenseiten. Zu den Herausforderungen gehören überdies der Umwelt- und Naturschutz, der Ausbau des öffentlichen Verkehrs sowie der Erhalt der Wohnqualität.

Obschon ein Grossteil der Befragten gerne im Limmattal wohnt, verstehen sich laut der

Umfrage lediglich 19 Prozent in erster Linie als Limmattalerinnen oder Limmattaler. «Trotz hohem Wohlfühlfaktor besteht in der Mehrheit keine gemeinsame Limmattaler Identität», heisst es in der Mitteilung weiter. Viel eher würden zahlreiche verschiedene lokale Identitäten relativ unabhängig nebeneinander existieren. Oder anders gesagt: «Das Limmattal zeichnet sich insgesamt durch Homogenität im Kleinen und Heterogenität im Grossen aus.»

## Regionale Zusammenarbeit wird befürwortet

In den Augen der Befragten würden die Kantons- und Gemeindegrenzen, aber auch die soziale Diversität zuweilen den Austausch und die Zusammenarbeit erschweren. Die Bevölkerung befürwortet deshalb eine regionale Zusammenarbeit im Limmattal über die Gemeinde- und Kantonsgrenze hinweg. So spreche sich beispielsweise eine Mehrheit für die regionale Zusammenarbeit bei den Erholungsangeboten aus.

ANZEIGE

<p>TEAM 7</p>	<p>ROLF BENZ</p>	<p><b>NUTZEN SIE DEN AKTUELLEN KURSVORTEIL &amp; MWST-AUSGLEICH</b></p> <p><b>OSTERBASTELN FÜR KINDER</b></p> <p>ERLÖSE AUS DER BEWIRTUNG GEHEN ZUGUNSTEN EINER SPENDE AN DIE UKRAINE</p>
<p>leolux</p>	<p><b>VERKAUFS OFFENER SONNTAG</b></p> <p><b>3. APRIL 12 - 17 UHR</b></p>	<p>Stressless</p>
<p>next125</p>	<p>Musterring</p>	<p>WOHNPARC DICK</p> <p>WOHNPARC-DICK.DE</p>
<p><b>Wir haben für Sie geöffnet:</b></p> <p>Montag - Freitag 9:00 - 18:30 Uhr und Samstag 9:00 - 18:00 Uhr   3. APRIL 12:00 - 17:00 Uhr</p> <p>Möbel Dick GmbH   D-79787 Lauchringen   Telefon +49 7741 6833-0</p>		<p><b>TOP MARKEN ZUM BESTPREIS</b></p> <p>Mehr Infos go.wohnparc.de/VOS22</p>